

Weg vom Schreibtisch

Inzwischen ist Rebekka Finkbeiner zum Studium weggezogen, aber die 23-Jährige kümmert sich weiter um ihr Pfadfinder-Team bei den Royal Rangern in Bietigheim. "Wir bereiten uns auf das Unlimited-Camp für Pfadranger ab 15 Jahren in den Pfingstferien vor", sagt die Teamleiterin. Ihr Ziel sei es, dass alle das Abzeichen der Silberlilie schaffen, bevor es ins Camp geht. "Dafür müssen die Ranger Aufgaben erfüllen wie Erste Hilfe oder Camptechniken, die jeder Pfadfinder können muss", erläutert die 23-Jährige. Rebekka Finkbeiner kam im Alter von zehn Jahren zu den Rangern: "Vom ersten Treffen an, war ich begeistert von der Gemeinschaft. Ich habe schnell neue Freunde gefunden und die Zeit genossen." Weil ihr die Mischung aus



Rebekka Finkbeiner. Foto: Theresa Offenbeck

Abenteuer und christlichem Glauben gut gefiel, entschied sie sich mit 17 Jahren Juniorleiterin zu werden. Seit sieben Jahren leitet sie ein Team, und findet "das Gefühl großartig, den Kindern etwas zu geben das ihnen Spaß macht und sie im Alltag vor-

anbringt". Als Pfadfinder erlebt man viel: "Über Silvester waren wir mit dem Stamm aus Leonberg in Schweden." Dort ist die Gruppe sogar Eisbaden gegangen. Die Teamtreffs sind der beste Ausgleich für Rebekka Finkbeiner: "Ich studiere Kulturwissenschaft, sitze dafür oft in der Bibliothek und lerne. Da freue ich mich auf Freitag, wenn wir zusammen am Lagerfeuer sitzen, singen und Spaß haben."

Christiane Rebhan

